



## **Moderne Heimatkunde mit essbaren Blumen Lehrerinnen und Lehrer bilden sich über die Naturpark- Schule fort**

**Feldberg – Am Montag, 6. Oktober 2014, fand im Haus der Natur der erste zentrale Fortbildungstag für Lehrkräfte der Naturpark-Schulen im Naturpark Südschwarzwald statt.**

Eingeladen zu dem als Bildungsmesse konzipierten Fachtag hatte der Naturpark, dessen Geschäftsstelle im Haus der Natur ansässig ist und der gemeinsam mit dem Naturschutzzentrum Südschwarzwald und externen Referenten ein reichhaltiges Programm auf die Beine stellte. An acht verschiedenen Stationen konnten sich die Lehrkräfte näher über die Themengebiete Wasser, Energie, Bienen und Imkerei, Wiesen und Kräuterpädagogik, die Kampagne „Blühender Naturpark“ sowie über die verschiedenen Umweltbildungsangebote des Hauses der Natur informieren. Ganz konkrete Ideen und Anregungen zur praktischen Einbindung und Umsetzung naturparkbezogener Themen in den Unterricht wurden gegeben und rege diskutiert. Führungen durch die Dauerausstellung im Haus der Natur und Exkursionen im Naturschutzgebiet Feldberg und über den beliebten Wichtelpfad rundeten das Angebot ab. Erfahrene Kräfte wie Feldberg-Ranger Achim Laber und Feldberg-Förster Achim Schlosser gaben dabei Einblick in ihr Fachwissen über den Feldberg und die besten pädagogischen Vermittlungsmethoden.

Neben dem Programm hatten die 35 teilnehmenden Lehrkräfte Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen, nicht zuletzt beim schmackhaften Mittagessen, das die Landfrauen Hinterzarten zubereitet hatten. Die Beurteilung dieses erstmaligen Fortbildungsangebots fiel sehr positiv aus. So sagte Iris Friedmann, Lehrerin an der Sommerbergschule in Buchenbach: "Es war wirklich sehr interessant und hat mir gut gefallen. Ich habe mir auch Bücher gekauft und möchte auf jeden Fall im Frühling etwas mit Kräutern und essbaren Blumen mit der Klasse machen." Auch der Ausflug zum Wichtelpfad mit dem Feldberg-Ranger sei sehr anregend gewesen, und man wolle das sehr gern im kommenden Jahr mit der Schulklasse unternehmen, so Friedmann.

Das Projekt „Naturpark-Schule“ wird seit dem Jahr 2011 im Südschwarzwald durchgeführt. Der Startschuss fiel seinerzeit an der Dom Clemente Schule in Schonach. Im Sommer 2014 wurden die Gemeinschaftsschule Hotzenwald und die Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental durch den Naturpark Südschwarzwald und den Verband Deutscher Naturparke (VDN) ausgezeichnet. Ein weiteres Dutzend Schulen aus dem gesamten Südschwarzwald

richtet den Unterricht auf das Konzept der Naturpark-Schule aus und wird zum Ende des laufenden Schuljahres ebenfalls die Auszeichnung erhalten. Weitere Gemeinden und Schulen haben bereits Interesse angemeldet, ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen zu werden.

Die Maßnahme hat zum Ziel, den Schülerinnen und Schülern Themen aus Natur und Kultur im Umfeld ihrer Schule zu vermitteln und so den Bezug zu ihrem Wohnort zu stärken. Eine zentrale Rolle spielen hierbei außerschulische Partner vor Ort, darunter Landwirte, Vereine, Handwerker, die Forstverwaltung etc. Die Themen dieser modernen Heimatkunde werden nicht durch den Naturpark vorgegeben, sondern von der Schule selber ausgewählt. Sie orientieren sich am Bildungsplan und werden verbindlich und langfristig mit hohem Praxisbezug im Lehrplan der Schule verankert.

Im März dieses Jahres wurde das Gesamtprojekt "Naturpark-Schule im Südschwarzwald" durch die deutsche UNESCO-Kommission als offizielles Projekt der UN-Dekade "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet.

Weitere Informationen zur Naturpark-Schule finden Sie unter: [www.naturpark-schule.de](http://www.naturpark-schule.de)

Bildunterschriften (© Naturpark Südschwarzwald):

Bild 1: Über den „Blühenden Naturpark“ informieren sich Schulleiter Bernhard Ebner (Grundschule Königsfeld-Burgberg) und die St. Petermer Projektleiterin Marion Saum beim Naturpark-Mitarbeiter Holger Wegner.

Bild 2: Selbstgemacht schmeckt's am besten! Lehrerin Iris Friedmann und Schulleiter Marcus Hain von der Sommerbergschule Buchenbach stellen Kräutersalz am Stand der Kräuterpädagogin Monika Schwarz her.

*Pressekontakt*

*Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-414,  
valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de*